

Systematik psychischer Störungen



Triadisches System

exogene Störungen

organische oder körperliche Ursache

von außen

endogene Störungen

(noch) nicht körperlich begründbar

von innen

psychogene Störungen

rein psychischen Ursprungs (veraltet)

akute (Delir, Bewusstseinsstörung, chronische (Demenz))

psychiatrischer Notfall möglich!

affektive Erkrankungen
Depression - Manie
schizophrener Formenkreis

- Abnorme Erlebnisreaktionen
- Neurosen
- Psychopathien (= heute Persönlichkeitsstörungen)

In der ICD-10 unter:

F0, F1

F2, F3

F3-F9

Behandlung durch eine Ärztin, einen Arzt!
HPP nur unterstützend.

Behandlung durch einen Arzt, eine Ärztin.
HPP nur unterstützend.

Behandlung auch durch HPP.

Störungen außerhalb dieser drei Gruppen

- Suizidalität
- Sexualstörungen
- Störungen durch psychotrope Substanzen
- Störungen durch Abhängigkeiten
- Kinder- und Jugendpsychiatrie

ADHS

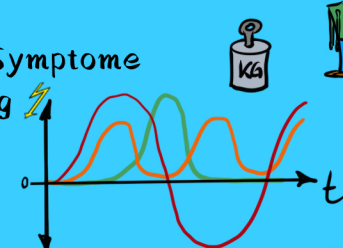
ICD-10 Kapitel V (F)

Psychische und Verhaltensstörungen (F00 - F99)

ICD-10: International Statistical Classification of Diseases der WHO, Gültig weltweit.
ICD-10-GM Version 2023 (GM: German)
Stand der Klassifikation: 16.09.2022

Diagnose durch Einordnung von:

- Symptomen
- Schweregrad der Symptome
- Verlauf der Störung
- = einmalig
- = wiederkehrend
- = im Wechsel ...



DSM-V

Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders

Der American Psychiatric Association in der 5. Auflage von 2013. Gültig in den USA.

Klassifikation nach den Symptomen einer psychischen Störung

Standard in Deutschland ist die ICD-10 aber auch die DSM-V kann verwendet werden.

In Deutschland sterben jährlich mehr Menschen durch Suizid als durch Mord, Drogen, Unfälle und AIDS zusammen.
In den letzten zehn Jahren auf einem relativ konstanten Niveau zwischen 9.000 und 10.000 Suiziden / Jahr.
2020 gab es 9206 amtlich bestätigte Suizide.

Legende:

HPP: Heilpraktiker*in Psychotherapie

Ätiologie: Ursachen für das Entstehen einer Krankheit.

- Psychiatrischer Notfall
- Störung(en)
- Depression
- HPP darf nicht behandeln
- HPP darf behandeln

Keine Garantie für Richtigkeit und Vollständigkeit.

Stand September 2022

QUELLENANGABE

In den Sketchnotes wird zitiert aus
ICD-10-GM Version 2023

•Hrsg.: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) unter Beteiligung der Arbeitsgruppe ICD des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im Gesundheitswesen (KKG)

•Titel:, Systematisches Verzeichnis, Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision, German Modification

•Erscheinungsort: Köln
•Erscheinungsjahr: 2022
•Dateiname: icd10gm2023syst-pdf.zip
•Website: www.bfarm.de/DE/Kodiersysteme/Services/Downloads/_node.html

•Abrufdatum: 03. Oktober 2022

ICD-10-GM Version 2023 (OID 1.2.276.0.76.5.530)
Systematisches Verzeichnis PDF
Stand der Klassifikation: 16.09.2022

Downloadbedingungen für die ICD-10-GM

Mit dem Download von Dateien kommt ein Nutzungsvertrag zwischen Ihnen und dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn, zustande. Sie verpflichten sich dadurch, unsere Abgabebedingungen einzuhalten. Diese umfassen:

§ 1 Urheberrecht/Nutzungsumfang

1. Bei den vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) herausgegebenen amtlichen Ausgaben der **ICD-10-GM, Systematisches Verzeichnis**, handelt es sich um ein "anderes amtliches Werk" i. S. des § 5 Abs. 2 Urheberrechtsgesetz (UrhG).
2. Das **Alphabetische Verzeichnis** zur **ICD-10-GM** wird vom BfArM als zugehöriges Ergänzungswerk zum Systematischen Verzeichnis der ICD-10-GM herausgegeben.
3. Bei Beachtung des Änderungsverbotes (§ 62 UrhG) und des Gebotes der Quellenangabe (§ 63 UrhG) verfügen Sie über die Nutzungsrechte an diesen Werken.
4. Der Erwerber ist nicht berechtigt, die Daten im erworbenen Format auszugsweise oder vollständig an Dritte weiterzugeben. Der Erwerber ist berechtigt, vom Format abgeleitete Mehrwertprodukte zu fertigen und zu vertreiben.
5. Wollen Sie vom Format abgeleitete Mehrwertprodukte an Dritte weitergeben (vervielfältigen), so gelten die nachstehenden Vereinbarungen und Sie verpflichten sich, diese Vereinbarungen ebenfalls an Dritte weiterzugeben:
 - a. Änderungen an den amtlichen Schlüsselnummern und den dazugehörigen Texten, an den Hinweisen für die Benutzung des Schlüssels und sonstigen Informationen für die Kodierung sind nicht gestattet.
 - b. Die Entfernung eines eventuell in den Dateien vorhandenen Wasserzeichens ist unzulässig.
 - c. Die Werke dürfen keine kommerzielle Werbung enthalten. Erlaubt sind lediglich werbende Hinweise auf (verlags-)eigene Produkte, jedoch dürfen auch diese Hinweise nicht innerhalb des Klassifikationstextes stehen.
 - d. In jedes maschinenlesbare Weitergabeexemplar ist die folgende Formulierung aufzunehmen:
"Die Erstellung erfolgt unter Verwendung der maschinenlesbaren Fassung des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)."
 - e. Bei der Erstellung von Druckwerken, die die gesamte ICD-10-GM umfassen, sind auf der Rückseite der Titelblätter die im [Anhang zu den Downloadbedingungen für die ICD-10-GM](#) aufgeführten Texte und Angaben aufzunehmen. Wegen der Gestaltung der Titelblatt-Vorderseiten und der Buchumschläge ist eine Rücksprache mit dem BfArM erforderlich. Hersteller solcher Druckwerke werden gebeten, von jedem Titel ein Referenzexemplar an das BfArM zu senden. Informationen zum Sammelauftrag der Deutschen Nationalbibliothek finden Verleger unter www.dnb.de - DNB Professionell – Unser Sammelauftrag.

§ 2 Gewährleistung und Haftung

1. Für Schäden, die durch Fehler bei der Herstellung bzw. Bearbeitung der gelieferten Werke entstehen, haftet das BfArM nur, soweit ihm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Es wird nur der Ersatz des unmittelbaren Schadens geschuldet.
2. Sie stellen das BfArM frei von Ansprüchen, die dadurch entstehen, dass Sie die Rechte Dritter bei der Vervielfältigung und Weitergabe von vom Format abgeleiteten Mehrwertprodukten nach § 1 Abs. 5 dieses Vertrages verletzen.